

Männer an die Fanfaren

Singen (swb). Unter dem Motto »Wir brauchen Männer« sucht der Fanfarenzug der Poppele-Zunft Singen mit seinen derzeit 33 Mann Verstärkung in ihren Reihen. Alle von 18 - 99 Jahren sind willkommen. Instrumente und Landsknechtuniformen werden gestellt, auch die musikalische Ausbildung wird von der Zunft übernommen. Weitere Informationen unter www.poppele-fz.de, bei Facebook »Fanfarenzug der Poppele-Zunft Singen« oder bei Herr Vater unter 0170/5452116.



Frank Göller und Heidi Rothweiler lassen es in den Gewächshäusern der Hohenkrähen-Gärtnerei schon kräftig blühen
swb-Bild: of

Blühender Krähen

Gärtnerei wird wieder neu belebt

Schlatt unter Krähen (of). Es gibt Orte, die schließt man gleich ins Herz. So erging es Frank Göller, der seit sieben Jahren in Blumberg das Blumengeschäft »Wohnhas« betreibt, als der hörte, dass Reiner Mauch die Hohenkrähen-Gärtnerei aufgeben wollte.. Frank Göller erwarb dann den Betrieb im letzten Herbst. Vor Ort wird Heidi Rothweiler die Verkaufsgärtnerei leiten, die mit einem großen Repertoire an Blumen,

Schmuck- und Nutzpflanzen, Stauden, Kräutern, wie manchem interessanten Accessoire aufwarten. Frische Schnittblumen wie auch Hochzeits-, Fest- und Trauerfloristik kann über das Geschäft in Blumberg bezogen werden. Am Samstag, den 19. März, und Sonntag, den 20. März, stellt sich die Gärtnerei in Schlatt unter Krähen mit zwei Tagen der Offenen Türe, jeweils von 9 bis 17 Uhr, der Öffentlichkeit vor.

Spiel, Satz und Sieg

Jugend-Turnierfestivals begeistert Zuschauer

Singen (gü). Spiel – Satz – Sieg hieß es zum wiederholten Male für Dennis Baumgartner beim 4. Stopp des Jugend-Turnierfestivals in Singen. Bei dem mit rund 70 Teilnehmern besetzten Turnier dominierte der 16-Jährige vom TC Rheinfelden die Konkur-

1:6 und 2:6 geschlagen geben. Aus Sicht des TC Singen war Felix Wäschle die Überraschung, der sich bis ins Halbfinale vorspielen konnte, dort aber am späteren Turniersieger scheiterte. Ebenfalls Baumgartner, diesmal aber Patrick, hieß der Sieger



renz U 21 der Männer erneut nach Belieben. Im Finale versuchte Julian Schöller vom TC Ludwigsburg ein Mittel gegen Baumgartners relativ unspektakuläre aber unheimlich effektive Spielweise zu finden, doch schließlich musste auch er sich mit

der Konkurrenz U 14 männlich. Der zwei Jahre jüngere Bruder von Dennis konnte zum ersten Mal beim Jugend-Turnier-Festival eine Konkurrenz für sich entscheiden. Im Finale bezwang er Niklas Gerber vom TC Lörrach mit 6:4, 6:1.

Fit für den Schulalltag

Schnuppertag an der Ekkehard-Realschule

Singen (gü). Jede Menge Betrieb herrschte am Schnuppertag für die zukünftigen Fünftklässler an der Singener Ekkehard Realschule. Überall an den verschiedenen Informations-tischen sammelten sich wissensbe-gierige Kinder zusammen mit ihren Eltern, um vom bereitstehenden Lehrpersonal Fragen in jeglicher Form beantwortet zu bekommen. »In erster Line dient der Tag zur Orientie-rung, jedoch nicht nur für die Schü-ler, auch die Eltern sollen uns besser kennenlernen«, verrät Schulleiter Thomas Kessinger den Grund, der hinter dem Aktionstag steckt. Nicht nur die verschiedenen Fachbe-reiche, sondern auch das Schulleben allgemein und vor allem die Größe der Ekkehard-Realschule sollen dabei beschnuppert werden. »Gerade für Kinder, die aus dem ländlichen Raum kommen, ist ein

solcher Informationstag wichtig«, so der Schulleiter weiter. Insgesamt 630 Schülerinnen und Schülern werden von 43 Lehrkräften in 24 Klassen unterrichtet. Zudem nutzen die verschiedenen Ar-beitsgemeinschaften den Schnupper-tag, um sich den kommenden Ekke-hard-Schülern schon im voraus vor-zustellen. Die Sport-AG führte in der Aula ihren zuvor einstudierten Tanz auf, die jüngsten Musiker aus der jet-zigen fünften Klasse sorgten für die musikalische Umrahmung, und im Chemiefachraum konnte bereits ein erster Blick in das naturwissenschaft-liche Arbeiten geworfen werden. Interessierte haben am Dienstag und Mittwoch, 22. und 23. März, jeweils von 8 bis 13 Uhr und von 14 bis 17 Uhr die Möglichkeit, ihre Kinder auf der Ekkehard-Realschule anzumel-den.

Anmeldung für Ten-Brink-Schule

Rielasingen-Worblingen (swb). Schüler der vierten Grundschulklas-se, die im kommenden Schuljahr die Ten-Brink-Haupt- und Realschule besuchen wollen, können sich am Dienstag, 22. März, von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr, sowie am Mitt-woch, 23. März, von 8 bis 12 Uhr, im Sekretariat der Ten-Brink-Schule an-melden. Bei der Anmeldung wird um Vorlage des Geburtsnachweises, der Grundschulempfehlung oder der Bil-dungsempfehlung gebeten.

Zirkusreiche Kinderfasnet

Singen (sbw). Unter dem Motto »So en Zirkus« feierten zahlreiche närris-che Kinder ausgelassen und fröhlich bei der diesjährigen Fasnachtsparty am Freitag. Um 15.03 Uhr eröffnete Axel Leitenmair den beliebten närris-chen Nachmittag in der fasnächtlich dekorierten Waldeckhalle. Die Kinder und Eltern – bunt und ideenreich kostümiert – strömten in Scharen, die Halle war bis auf den letzten Platz besetzt. Ein reichhaltiges Programm bot Ab-wechslung für Groß und Klein. Die »Street-Dance-Vorführung«, einstu-diirt von Jessica Melito, begeisterte die Zuschauer, ebenso das Quiz-Ra-tespiel »Eins, Zwei, Drei« mit Gabi Kühnle. Auch die Zirkusgruppe, ge-leitet von Nadine Faivre-Fröhling, wurde mit großem Applaus gefeiert. An den Spielstationen konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen, kleine Leckereien wa-ren die Belohnung. Einen gelungen-en Abschluss boten die »Dance-Kids« unter Leitung von Rosangela Wittmer. Ein fröhlicher, erlebnisrei-cher Nachmittag sowohl für die Ver-antwortlichen als auch für die Eltern und Kinder ging nach zwei Stunden zu Ende.

Närrische Aachtalarche

Worblingen (swb). Einen tierisch tollen Abend erlebten die Frauen im Worblinger Pfarrheim. Für alle Tiere, ob groß oder klein, war in der Arche Platz. Prächtig, phantasievoll kostü-miert kamen die Gäste und schufen die Grundlage zu diesem gelungenen Fest. Wie ein biblisches Thema heiter umgesetzt werden kann, zeigten die Akteure. Dass Noah heute, gegen die deutsche Bauordnung, eine Arche bauen soll – unmöglich! Ein Ehepaar vom Altersheim suchte das Kreuzfahrtschiff. Mit viel Spektakel schwärmten sie von dem guten Leben an Bord, und teurer als ein Heim, soll es auch nicht sein. Die Leutewegwiber, als süße Häschen, wollten unbedingt mit auf das Schiff. Augen- und Ohrenschmaus boten die Sänger der Comedian Harmonist. Was im Dorf übers Jahr so alles pas-sierte orakelte Pauline, die Krake mit ihren Frauen. Ein hervorragender Professor Hühnerwadel erklärte an-hand von Bildern die Nützlichkeit verschiedener Tiere. Jedes Jahr ein Höhepunkt ist die Tanzgruppe, dieses Mal als verführerische Raubkatzen. Die Fahrt der Arche ging zu Ende und Noah's Weib suchte einen Platz, um sesshaft zu werden – natürlich in Worblingen.



► ARLENER GEMS

Peter Brütsch und Andi Piller haben das Gasthaus Gems in Arlen über-nommen, das ihnen mit dem Saal des Kulturpunkt Arlen ganz neue Möglichkeiten gibt, ihr gastromi-sches Geschick auszuleben. Mit gu-ter Küche und durchweg frischen Zutaten, mit einer großen Steak- und Salatkarte wie auch einem sehr gut angenommenen Mittagstisch wurde sozusagen für den örtlichen Bedarf ins Schwarze getroffen. Die beiden freuen sich mit ihrem Team schon auf die Eröffnung der Frei-luftsaason am 1. Mai. Zum Tanz in den Mai kommen die »Ghostriders«. Davor wird am 25. April zum gro-ßen Brunch eingeladen.



► HONTES-MUSIK

Seit 12 Jahren spielen »Six Strings After« mit Gitarrist Stefan Kamert und Sänger Robin Hildebrand schon zusammen. Die beiden wol-len mit ihren eigen interpretierten Coversongs von den Beatles über Pink Floyd oder Oasis in kleinen Clubs für Gänsehaut sorgen. Am Samstag, 19. März, ab 20.30 Uhr spielt das Duo im »Zum Hontes« in der Bahnhofstraße Singen.

Architektur trifft Farbe

Singen (swb). Die Baugenossenschaft HEGAU hatte bisher wenig mit Male-ri in der Kunst zu tun, eher mit Far-ben und Formen in architektonischer Gestaltung. In der Vernissage »Archi-tekture trifft Farbe« am 24. März um 18 Uhr unter Laudator Bürgermeister Bernd Häusler nimmt die Kunst der Malerei Einzug in die Räume des HE-GAU-Zentrums in der Alpenstraße 17 in Singen. Künstler wie Günter Maria Goldau, Kerstin Töpffer-Jessen und Bettina Kaczmarek-Preißer werden ihre Werke präsentieren.

Training für das Gedächtnis

Singen (swb). Der Singener Senio-ren-Bildungskreis lädt am Freitag, 18. März, um 15 Uhr, ins Kardinal-Bea-Haus in der Theodor-Hanloser-Straße 5 zum Vortrag zum Thema »Wie kann ich mein Gedächtnis trai-nieren?« ein. Die Gedächtnistrainerinnnen Regina Eckey und Regina Brand werden im Anschluss an ihren gemeinsamen Vortrag allen Interessierten prakti-sche Übungen der Merktechnik auf-zeigen, die die Teilnehmer als Hilfen für den Alltag einsetzen können.

»Christen im falschen Film?«

Rielasingen-Worblingen (swb). »Wir machen einen Film«, heißt es vom 25. bis 27. März in der evangelischen Jo-hannesgemeinde Rielasingen-Wor-blingen. Drei Tage lang wird in einer Reihe von Workshops mit dem Ka-meramann und Filmemacher Chris-toph Schuchardt von VisioM (www.visiom.org) ein Film vorbereitet und gedreht. Das Thema Vorurteile von Kirchenfernern über Kirchgänger, die Kirchen und Gottesdienste sollen an-gesprochen werden. Auch sollen ak-tive Christen und Gemeinden ange-regt werden, sich zu fragen, ob sie auf dem richtigen Weg sind, um für Kirchenferne attraktiv zu sein. Der Freitagabend, 25. März ist den Konfirmanden und Jugendlichen vorbehalten. Der Filmworkshop am Samstag, 26. März, von 9 bis 17 Uhr ist für alle Interessierte, also ange-hende Filmstars inklusive, offen. Das Projekt wird am Sonntag, 27.März, mit dem Gottesdienst um 10 Uhr und anschließendem Apéro abgeschlos-sen. Information und Anmeldung (bis 19. März) telefonisch unter 07731/22921 oder an buero@johan-nesgemeinde-rielasingen.de

VEREINSNACHRICHTEN

AACH

FÖRDERVEREIN GHS

Die Generalversammlung des Fördervereins GHS Aach findet am Mi., 23.3., um 20 Uhr im Gasthaus »Jägermühle« statt.

BIETINGEN

FREIW. FEUERWEHR

Eine Alteisensammlung führt die Freiw. Feuerwehr Bietingen, am Sa., 19.3., durch.

TURNVEREIN

Die Jahreshauptversammlung des Turnvereins findet am Fr., 25.3., um 20 Uhr in der Turn- und Festhalle Bietingen statt.

DUCHTLINGEN

TURNVEREIN

Die Generalversammlung des Turnvereins findet am Sa., 19.3., statt.

ENGEN

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Die Jahreshauptversammlung der Freiw. Feuerwehr Engen

(alle Abteilungen) findet am Fr., 25.3., im Feuerwehrgerätehaus in Engen statt.

SCHWARZWALDVEREIN

Exkursion nach Tübingen in den Botanischen Garten am Do., 17.3. Treffpunkt 9.10 Uhr am Bahnhof Engen zur Zugfahrt, Anmeldung bei Alfred Rigling, Tel. 07733/1490.

GOTTMADINGEN

FANFARE NZUG

Jahreshauptversammlung am Sa., 26.3., um 19.30 Uhr im Hotel Sonne. Anträge bis 19. März an die Vorstandschaft.

MUSIKVEREIN

Generalversammlung am Do., 17.3., um 20 Uhr, Hotel Sonne.

NATURFREUNDE

Frühlingswanderung rund um den Galgenberg am So., 20.3., um 13 Uhr ab Feuerwehrhaus.

SCHWARZWALDVEREIN

Eine Städtetour unternehmen der Schwarzwaldverein Gottmadingen und Singen am So., 20.3., nach Bad Urach. Abfahrt:

7.15 Uhr am Feuerwehrhaus. Anmeldung bis 17.3. bei Heinz Kreidel, 07731/71015.

TC

Hauptversammlung, Fr., 18.3., 19.30 Uhr, Gasthaus Sonne.

VDK

Jahreshauptversammlung am Sa., 19.3., im Hotel Sonne.

HILZINGEN

SIEDLERGEMEINSCHAFT

Jahreshauptversammlung am Sa., 19.3., um 19.30 Uhr

RANDEGG

TURNVEREIN

Jahreshauptversammlung am Fr., 18.3., 20 Uhr, Bürgersaal.

RIEDHEIM

RHYTHM REBELLS

Square Dance der Rhythm Rebels ist am Sa., 19.3., um 13 Uhr in der Burghalle.

RIELASINGEN

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Jugendfeuerwehr- Generalver-

sammlung am Mi., 16.3., 18 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus.

KANINCHENZUCHTVEREIN

Jahreshauptversammlung des C 285 am Sa., 19.3., um 20 Uhr im Hotel Krone.

TV

Die Abteilung Handball hat am Sa., 19.3., Heimspieltag in der Ten-Brink-Halle. 12 Uhr C-männl., TVR-SG Allensbach-Dettingen; 13.30 Uhr C-männl., TVR-HSG Konstanz II; 14.45 Uhr E-weibl., TVR-SV Allensbach; 16.15 Uhr B-männl., TVR-DJK Singen; 17.45 Uhr Damen, TVR-SV Allensbach IV; 19.30 Uhr Herren II, TVR-DJK Singen III. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

SINGEN

BEHINDERTEN-/HERZ-

SPORTGRUPPEN: Jahreshauptversammlung am 19.3. um 15.30 Uhr, Vereinsheim ESV Südster.

BRIEFMARKENVEREIN

Jahreshauptversammlung am

Mi., 16.3., um 19 Uhr im »Maggrest«, Haselbusch 14.

FIDELIO-SENIORENCLUB

Jahreshauptversammlung, Do., 17.3., 14 Uhr, FC-Clubheim.

FREIWILLIGE FEUERWEHR

Hauptversammlung Abteilung Stadt, am Mo., 21.3., um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus.

GARTENFREUNDE

Hauptversammlung Fr., 25.3., 19 Uhr, Vereinsheim des FC Singen 04, Anträge/Wünsche bis 18.3. schriftlich an Horst Huchler, Wiederholdstr. 36, 78224 Singen.

SCHNUPFVEREIN

Der nächste Hock des Schnupfvereins findet am Sa., 19.3., 19 Uhr, im Gasthaus »Hontes«, Bahnhofstraße, statt. Gäste willkommen.

SCHWARZWALDVEREIN

Die jährliche Städtetour unternehmen der Schwarzwaldverein Singen und Gottmadingen am So., 20.3., nach Bad Urach.. Abfahrt: 6.50 Uhr am Betriebs- hof Meissner, Pfaffenhäule 44,

7 Uhr Bushaltestelle »eh. Waldschütz«. Anmeldung bitte sofort bei Hans-Jörg Baumann, Tel. 42395.

Zur Jahreshauptversammlung trifft sich der Schwarzwaldverein am Sa., 19.3., um 15 Uhr in der FC-Clubgaststätte, Friedinger Str. 24 in Singen.

TENGEN

SCHWARZWALDVEREIN

Jahreshauptversammlung am Fr., 18.3., um 19.30 Uhr im Gasthaus »Zur frohen Einkehr«.

STADTKAPELLE

Generalversammlung mit dem Förderverein der Stadtkapelle Tengen am Fr., 18.3., um 20 Uhr im Gasthaus »Zum Schützen

WELSCHINGEN

VDK

Jahreshauptversammlung des VdK-Ortsverbands Welschingen-Randen und Engen am Sa., 19.3., um 14 Uhr im Gasthaus zum Bären, Welschingen.

KURZ & BÜNDIG

Bietingen: Kirchenkonzert mit dem Duo FiVola am So., 27.3., um 19 Uhr in der St. Gallus-Kirche in Bietingen. Orgel-Förderverein St. Gallus Bietingen. AWO-Elternschule/Gottmadingen: »Baby-Massage« am Do., 24.3., von 10.45-12.15 Uhr. »Marburger Konzentrations- u. Gedächtnistraining für Kinder« Fr., 18.3., 16-17 Uhr für Vorschulkinder, Sa., 19.3., 11.15-12.15 Uhr für Grundschul- kinder. »Autogenes Training für Kinder und Jugendliche« ab Sa., 19.3., von 10-11 Uhr 6-11 J. 07731/9580-50 oder per Mail: elternschule@awo-konstanz.de

AWO-Elternschule Singen: Samstagsaktionen in der Lila Distel. Spannende Vormittage für Kinder v. 6-10 J./ Sa. 19.3., Kreativtag Frühling, 10-13 Uhr. 07731/9580-50

Bildungszentrum Singen: »Sehnsuchtsbegriff Spiritualität« Vortrag von Dr. Arno Zah- lauer, geistliches Zentrum St. Peter, Do., 17.3., 20 Uhr. »Mut zur Veränderung?« mit Carin von Hagen, ab Mi., 23.3. An- meldung: 07731/ 982590. AWO-Clubprogramm Tel. 07731/958044.

Jahrgang 1924/1925: Do., 24.3. um 15 Uhr Hegauhaus Singen / Dia-Vortrag.

Sonntagscafe am 20.03.11, 14.30-16.30 Uhr der Dietrich- Bonhoeffer-Gemeinde Singen. Evangelische Kirchen: Gottes- dienste 19.3./20.3.:

»Überlingen a.R.«: Paul-Ger- hardt-Gemeinde: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst (Herrmann) in Moos (Kindergarten); So., 10 Uhr Gottesdienst (Scheuer/ Herrmann) danach Gemeinde- versammlung und gem. Mit- tagessen (Anmeldung!), paral- lel Kindergottesdienst, für 10-12jährigen gibt es Bible & Brunch im Jugendraum. Fahr- dienst: 07732/2698 bitte an- melden!

Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst gestaltet von den Konfirmanden und

KiGo Lutherkirche: So., 10.15 Uhr Gottesdienst, Taufe. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl u. Kindergottesdienst in der Pau- luskirche.

»Ev.-Freikirchl.-Gemeinde, Singen«: So., 10 Uhr Gottes- dienst.

»Hilzingen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst u. Kindergottes- dienst. Tengen«: So., 9 Uhr Gottesdienst.

»Steißlingen«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr., i.R. Roth). 19 Uhr Abschluss Ökumen. Bibel- woche / kath. Kirche.

»Rielasingen-Worblingen«: So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Gottmadingen«: So., 9.30 Uhr Abendmahl u. KiGo.

»Engen«: So., 10 Uhr Gottes- dienst mit Abendmahl.

»Gailingen«: So., 10.30 Uhr Abendmahl. »Büsing«: So., 9.30 Uhr.

Katholische Kirchen 19.3./20.3.: »Singen«: St. Eli- sabeth: So., 10.30 Uhr Eucha- ristiefeier. Herz-Jesu: So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier, So., 9 Uhr Eucharistiefeier. **Liebfrauen:** Sa., 18 Uhr Eucha- ristiefeier, So., 11 Uhr Eucha- ristiefeier. **St. Peter und Paul:** So., 10.15 Uhr und 19 Uhr Eu- charistiefeier.

»Gottmadingen«: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. »Ran- degg«: Sa., 17 Uhr Ev. Gottes- dienst, 18.30 Uhr Eucharistie- feier am Vorabend. »Gailin- gen«: So., 9 Uhr Eucharistie. »Seelsorgeeinheit Engen«: »En- gen«: Sa, 18.30 Uhr und So., 10.15 Uhr Gottesdienst. »An- selfingen«: So., 8.45 Uhr. »Neu- hausen«: So, 10.15 Uhr. »Wel- schingen«: So., 8.45 Uhr. »Zim- merholz«: So., 10.15 Uhr.

»Seelsorgeeinheit Mühlhau- sen/Ehingen/Aach«: »Mühl- hausen«: Sa., Josefstag, 18 Uhr Patrozinium in der Josefs- kapelle. »Ehingen«: So., 8.45 Uhr Hl. Messe. »Aach«: Sa., 19 Uhr Vorabendmesse in der Friedhofskapelle, So., 10.15 Uhr Hl. Messe, Kinderkirche.

Wie der Vater so der Sohn.
Zumindest was das gute Hören betrifft.



Nicht zu sehen, aber deutlich
zu hören: die Kontaktlinse
für die Ohren.

Hören bedeutet mehr als verstehen. Hören bedeutet Lebensfreude. Erleben Sie es selbst: mit dem ersten unsichtbaren Hörsystem von Lindacher. Das Hörsytem wird direkt im Gehörgang getragen und ist von außen nicht zu sehen. Ein weiterer Vorteil: es sitzt direkt vor dem Trommelfell und ermöglicht so ein sehr natürliches Hörgefühl. Hinzu kommt ein außer- gewöhnlicher Tragekomfort, der Sie schnell vergessen lässt, dass Sie ein Hörsystem tragen. Genießen Sie das Leben mit allen Sinnen – Lindacher macht es Ihnen leicht.

www.lindacher.de



Die Lindacher Infotage
ganz in Ihrer Nähe:

16. bis 18. März 2011

Lindacher Akustik in Singen
August-Ruf-Straße 19 A
Telefon (07731) 14 77 06
Email: singen@lindacher.de

Unsere Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 9.00 - 13.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Samstag nach Vereinbarung

LINDACHER
akustik

Ihr Hörberater für mehr Lebensqualität.



Michael Klinger bei der Auszeichnung der Vielleser Julia Ritter, Tobias Hartmann und Marlies Bucher.
swb-Bild: gü

Vielleser werden geehrt

Julia Ritter mit 247 Büchern an der Spitze

Gottmadingen (gü). Die eifrigsten Leserinnen und Leser in Gottmadingen wurden am Dienstagnachmittag persönlich von Bürgermeister Michael Klinger geehrt. Die 7-jährige Julia Ritter, die erst seit gut einem Jahr einen Büchereiausweis der Gemeindebücherei Gottmadingen besitzt, hat im vergangenen Jahr 247 Bücher ausgeliehen. Damit belegte sie den ersten Platz in der Kategorie Kinder. In der Kategorie Jugendliche belegte Tobias Hartmann, 13 Jahre alt, mit 163 gelesenen Büchern den ersten Platz. Bei den Erwachsenen gehörte Marlies Bucher im Jahr 2010 mit 228 Ausleihen zu den eifrigsten Nutzerin der Bücherei.

Als Dank für die eifrige Nutzung der Gemeinde-Bücherei erhielten die Vielleser von Bürgermeister Michael Klinger und den beiden Büchereimitarbeiterinnen Julia Bischof und Erika

Jung je einen Gottmadinger Geschenkgutschein über 30 Euro. Im Jahr 2010 wurde der Büchereibestand um 687 Medien auf 18.388 Medien erweitert. In der Ausleihhitliste teilen sich Rita Monaldis »Veritas« und Charlotte Links »Das andere Kind« den vordersten Rang. Vergangenes Jahr fanden zudem zehn Lesungen in Gottmadingen statt und drei Schulklassen haben die Bücherei bei ihrer Besichtigung unter die Lupe genommen. Im Rahmen der Erzählzeit fand eine Autorenlesung in Gottmadingen statt.

»Am Donnerstag, 31. März um 19.30 Uhr, macht die diesjährige Erzählzeit in d'Fabrik in Gottmadingen halt. Unter anderem werden Rolf Dobelli und Inger-Maria Mahlke aus ihren Werken »Massimo Marini« und »Silberfischchen« vorlesen«, verrät Büchereimitarbeiterin Julia Bischof.

VdK lädt zur Versammlung

Gottmadingen (lk). Am Samstag, 19. März, findet um 15 Uhr im Hotel Sonne an der Hauptstraße, die Jahreshauptversammlung des VdK-Ortsverband statt. Auf der Tagesordnung stehen auch Ehrungen und Berichte. Mitglieder aus Gailingen, Bietingen, Ebringen und Randegg, welche keine An- oder Rückfahrtmöglichkeiten haben, werden auf Wunsch abgeholt und zurückgebracht. Nähere Infos bei Walter Benz, Tel. 07733/978016 oder Jürgen Schweizer, Tel. 07731/45436.

Gebet für Japan und Nordafrika

Gottmadingen (lk). Am Freitag, 18. März, findet in der Lutherkirche in Gottmadingen um 19:30 Uhr ein Friedensgebet für die Menschen in aktuellen Notsituationen, statt. Hierbei wird insbesondere für die Menschen in Nordafrika und Japan sowie die Menschen in Libyen, Ägypten und Tunesien gebetet.

Festkonzert zum Geburtstag

Gottmadingen (swb). Bläsermusik vom Feinsten gibt es am Sonntag, 20. März, in der Hebelhalle in Gottmadingen um 17 Uhr. Die Freunde der Blasmusik dürfen sich auf das Jubiläumskonzert zum 30. Geburtstag der Jugendmusikschule Westlicher Hegau freuen. Ein ausgefeiltes Konzertprogramm mit verschiedenen Bläser-Abteilungen, Ensembles, Orchester wird präsentiert.

Kleiderbasar öffnet seine Türen

Gottmadingen (swb). Am Samstag, 26. März, veranstaltet der katholische Kindergarten St. Martin in der Gottmadinger Eichendorffhalle einen Kleiderbasar für Selbstbediener. Unter dem Motto »Alles rund ums Kind« können Kinderkleider, Spielsachen, Babyzubehör, Babykleidung, Umstandsmode, Kinderwagen und Kinderbücher verkauft werden. Verkaufstische können am Freitag, 18. März, und am Montag, 21. März, jeweils zwischen 9 und 11 Uhr telefonisch unter der Nummer: 07731/72897 reserviert werden. Der öffentliche Verkauf findet zwischen 10.30 und 12.30 Uhr statt.

Spatenstich am Bahnhof

Thayngen (of). Der Baubeginn für den ersten Abschnitt beim Umbau des DB-Bahnhofs in Thayngen soll nun am 4. April erfolgen. Das kündigte in der Sitzung des Einwohnerrats Tiefbaureferent Alex Muhl an. Der erste Abschnitt umfasst die Gestaltung eines Park & Ride Parkplatz wie auch die Umgestaltung bisheriger Lagerflächen am Bahnhof. Die Verlängerung der Bahnsteige (»Perons«) auf 320 Meter, eine wichtige Voraussetzung für die »S16«, die Thayngen an Zürich anbindet, sollen 2012/2013 folgen. Hier befinde man sich noch mit Verhandlungen mit der Deutschen Bahn in Basel.



Der Biomüll kostet jetzt auch in Thayngen etwas. Die Müllmänner im Thaynger Fastnachtsumzug wollten gleich bares haben.
swb-Bild: of

Die Budgetmetzger

Thaynger Fastnacht mit Spitzen

Thayngen (of). Thayngen erlebte seine 5. Jahreszeit am vergangenen Wochenende. Dies dank der Guggenmusik »Drachäbrunnächträcher«, die am Mittwoch einen Kinderumzug starteten und auch einen Narrenbaum stellten. Am Donnerstag war Hemdglonkerparty angesagt. Der Höhepunkt war der große Umzug mit 40 Gruppen am Samstag, der sich am Nachmittag durch den Ortskern schlängelte. Mehrere tausend Besucher, darunter auch viele aus dem angrenzenden deutschen Gebiet, waren gekommen um die Narrenshow mit vielen Motivwagen zu erleben. Auch die Lokalpolitik wurde von örtlichen Gruppen auf die Schippe genommen. Im Umzug konnte man eine Gruppe von »Budgetmetzgern« erblicken, die auf die Ablehnung der Steuererhöhung vor einigen Wochen

durch die Stimmbürger anspielten. Auch die neuen Gebühren für Biomüll wurden von den Narren aufgegriffen und die Umzugsgäste mussten gleich symbolisch für ihren Müll bezahlen. Gemeindepräsident Bernhard Müller wurde mit anderen Figuren des Orts als Wildschwein auf einem Wagen dargestellt. Die Feuerwehr schenkte wegen des »Sparzwangs« auch nur noch tropfenweise auf ihrem Wagen Bier aus. Bei weiteren Wagen im Umzug war das Thema Atomkraft immer wieder präsent, ebenso der Machtwechsel in Ägypten. Vor und nach dem Umzug unterhielten die am Umzug beteiligten vielen Gruggenmusiken die Gäste mit Platzkonzerten. Danach wechselte der Mittelpunkt in dem Reckensaal, wo es die ganze Nacht weitere Aufritte von Guggenmusiken gab.

AWO mit Doppelspitze

Thomas Ostermayer neu gewählt

Gottmadingen (of). Die Arbeiterwohlfahrt in Gottmadingen wird künftig von einer Doppelspitze geleitet. Dazu entschieden sich die Teilnehmer der Versammlung am Samstag in der AWO-Begegnungsstätte, nachdem der Weg dazu mit einer entsprechenden Satzungsänderung frei gemacht wurde, der die Bildung einer Doppelspitze möglich machte. Gewählt wurden als die beiden Vorsitzenden nun Rainer Ruess und neu Thomas Ostermayer, der erst wenige

Wochen zuvor Mitglied der AWO geworden ist. Rainer Ruess sagte, dass er inzwischen 22 Jahre Vorsitzender der AWO zunächst in Konstanz und später in Gottmadingen sei. Das berge auch die Gefahr einer Betriebsblindheit in sich. Im Rahmen der weiteren Wahlen wurde Inge Biermann neu als stellvertretende Vorsitzende gewählt. Iris Zeller wurde in dieser Funktion bestätigt. Neu als Beisitzer wurden zudem Doris Wiggert und Gabriel Heinz gewählt.

Nur mini Defizit

Diessenhofer Rechnung vorgelegt

Diessenhofen (swb/of). Die Laufende Rechnung 2010 der Stadtgemeinde Diessenhofen schliesst bei einem Umsatz von acht Millionen Franken mit einem Ertragsüberschuss von 19.672 Franken ab. Die Gesamtrechnung (inkl. Investitionen) weist einen vertretbaren Finanzierungsfehlbetrag von 106.164 Franken aus. Der Voranschlag ging als Folge des Sporthallenbaus noch von einem solchen von 1,5 Millionen Franken aus. Das gegenüber dem Budget wesentlich bessere Rechnungsergebnis entstand, weil zufolge Landverkäufe und höherer Steuereingänge bedeutend mehr abgeschrieben werden konnte. Auf der Aufwandseite hielten sich die Sozialhilfekosten im Budgetrahmen und für den Sporthal-

lenbau gingen noch nicht wie erwartet Rechnungen ein. An den Kosten der Halle wird das freilich nicht viel ändern. Der Stadtrat beantragt für die Gemeindeversammlung, über die budgetierten Abschreibungen von 850.000 Franken hinaus außerordentliche 291.152 Franken zu tätigen und den Ertragsüberschuss dem Eigenkapital zuzuweisen. Die Stadtgemeinde und ihre Werke haben 2010 brutto für 3,55 Millionen Franken investiert. An diese flossen bei der Stadt Beiträge von 1,21 Millionen und bei den Werken 278.159 Franken. Die Stadtwerke sind trotz tiefer Lieferpreise als gesunde Unternehmen für die Zukunft gut aufgestellt.



Herbert Zunftmeister führt Bürgermeister Franz Moser in die Online-Welt der neuen Computera.
swb-Bild: gü

Onliner statt Nonliner

Hilzinger Computera öffnet ihre Türen

Hilzingen (gü). Geschäftiges Treiben herrschte am Samstag bei der offiziellen Eröffnung der neuen Computera im Hilzinger August-Diertich-Saal. »Ich bin überrascht wie viele Besucher heute hierher gekommen sind«, zeigte sich auch Herbert Zunftmeister, Vorsitzender des Hilzinger Seniorenrates, vom großen Run auf die neue Computera überrascht. Mit einleitenden Worten vom Vorsitzenden über die Entwicklung zum jetzigen Seniorenrat und speziell der Computera dankte er insbesondere der Vorbereitungsgruppe für ihre Arbeit. Hilzingers Senioren können sich dank der Mithilfe von Robert Helferich und seiner Verbindung zum Zoll über fünf hochwertige Computer freuen. Dank galt auch der Gemeinde Hilzingen für die Bereitstellung des

ehemaligen Raumes der Hilzinger Polizei. »Unser Dank gilt in erster Linie der Gemeinde Hilzingen für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und dem Zoll für die gespendeten Computer«, so Zunftmeister weiter. Hilzingers Bürgermeister Franz Moser warb darum, sich auch im Alter nicht vor neuen Errungenschaften zu fürchten. »Nehmen sie das Angebot war, haben sie auch im Alter keine Scheu vor Neuem«, so der Bürgermeister in seiner Rede. Der Computerraum mit fünf Arbeitsplätzen und Internetzugang wurde von den Besuchern mit großem Interesse besichtigt. Erste Stundenpläne waren schnell gefüllt. Die Hilzinger »Computerexperten« dürfen sich über eine rege Teilnahme freuen und werden gerne ihr Wissen an Ratsuchende weitergeben.

Beste Bedingungen beim Schiebeschlaa

Mühlhausen (of). Bei optimalen Bedingungen konnte der Narrenverein Käfersieder aus Mühlhausen mit dem Funkensonntag auf dem Offeren seinen Ausklang der regionalen Fastnacht begehen. Durch das milde Wetter waren viele Besucher auf die Bergkuppe gekommen, wo über 400 gesammelte Weihnachtsbäume zu einem

respektablen Feuerturm aufgeschichtet waren. Durch die trockene Witterung der letzten Wochen entwickelte sich auch schnell ein weithin sichtbares Feuer in dem anschließend die Eichenscheiben zur Glut gebracht wurde, die mit guten Wünschen über eine Rampe auf ihre Flugbahn geschickt wurden.



Viele Gäste kamen am Sonntag zum »Schmiebeschlaa« auf den Offeren bei Mühlhausen. Die Narrenzunft Käfersieder pflegt diesen Brauch.

Rechtzeitig vorsorgen

Soziales Netzwerk Aach informiert

Aach (lk). Am kommenden Mittwoch, 23. März, findet um 19 Uhr im Musikhaus am Mühlenplatz ein Informationsabend mit dem Thema »Rechtzeitig vorsorgen - aber wie?« statt, der vom Sozialen Netzwerk Aach veranstaltet wird. Dipl. Pädagogin Irina Göbel vom Betreuungsverein Bodensee Hegau e.V.

und Notar Bertram Rimmel erläutern den Besuchern die verschiedenen Arten der Verfügungen, wie zum Beispiel Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung und informieren über die richtige Vorgehensweise, damit im Ernstfall das Recht auf Selbstbestimmung gewahrt ist.

RESTAURANT SCHANZSTUBE IN SINGEN

NEUERÖFFNUNG AM SONNTAG, 20. MÄRZ UM 18 UHR

Einfach, natürlich, besser

Seit über acht Wochen wurde fleißig gemalert, geputzt, gewienert und gebohrt. »Jetzt wird es Zeit, dass es endlich losgeht«, freuen sich die beiden Restaurantbetreiber Achim Alge und Rainer Drexler auf die bevorstehende Neueröffnung ihres frisch renovierten Restaurants Schanzstuben am Sonntag, 20. März um 18 Uhr. Dabei legen die beiden Partner ein besonderes Augenmerk auf die Regionalität ihrer Küche. »Wir legen großen Wert auf eine frische und regionale Küche. Alles, was bei uns die Küche verlässt, ist hausgemacht. Convenience Produkte gibt es bei uns nicht«, verrät der gebürtig aus dem Montafon stammende Küchenchef der »Schanzstuben«, Achim Alge. Mit deutsch-österreichischer Küche wollen die beiden Restaurantpartner ihre zukünftigen

Gäste überzeugen. Auch im Bereich Lieferanten und Warenangebot wollen die »Schanzstuben«-Betreiber regional bleiben. Getreu dem Motto »Einfach, natürlich, besser« beziehen die beiden ihre Waren aus der umliegenden Region. »Unsere Lieferanten stammen alle aus der näheren Umgebung. Fleischprodukte kaufen wir direkt in Singen ein, unser Gemüse kommt von der Reichenau und unsere Kräuter beziehen wir aus dem hauseigenen Kräutergarten«, so der gelernte Koch. Die selbstgemachten traditionellen österreichischen Süßspeisen wie selbstgezogenen Strudel, Knödel oder Kaiserschmarren runden das Angebot in den Schanzstuben ab. Als besonderes Highlight stehen in den Schanzstuben die selbstgemachten Liköre aus Rainer Drexlers zweitem Standbein, der

»Hegau Likörmanufaktur«, auf der Karte. »Der selbstgemachte Likör wird natürlich auch hier im Restaurant angeboten. Vor allem unsere Hauptsorten Schlehen-, Latschenkiefer- und Kartäuser Kräuterlikör können wir unseren Kunden ans Herz legen«, hofft Serviceleiter, Achim Alge, den Geschmack seiner Kunden zu treffen. »Wir wollen durch unser schickes Ambiente, unsere kleine aber feine Karte und unseren herzlichen Service einen Aha-Effekt bei unseren Gästen hervorruufen«, so Alge weiter. Für die beiden Neu-Restaurantbetreiber erfüllt sich mit der Eröffnung ihres Restaurants ein Herzenswunsch, schließlich ist es für beide das erste eigene Restaurant. Zusammen mit ihrem jungen und komplett neu zusammengewürfeltem Team hoffen sie den Einstieg in die Singener Restaurantwelt zu bewältigen. Angst haben sie jedoch keine, denn im Ernstfall können sie sich auf ihre Freunde und Familien verlassen. »Ohne die ganzen Freunde, Bekannten und Familienangehörigen hätten wie die letzten Tage nicht stemmen können.« Diese familiäre Herzlichkeit soll nun auch im eigenen Restaurant Einzug halten. »Wir legen großen Wert auf Gastlichkeit und Freundlichkeit und hoffen einfach, dass sich unsere Gäste bei uns wohlfühlen werden«, so das abschließende Statement von Alge und Drexler.



Getreu dem Motto: »Einfach, natürlich, besser«, wollen die neuen Schanzstuben-Betreiber Achim Alge und Rainer Drexler ihre Kunden überzeugen.

Herzlichen Glückwunsch und viel Glück wünscht

Reblandhof WEINGUT SIEBENHALLER

Likörmanufaktur Hegau

AUSERLESEN NATURBELASSEN REGIONAL

RAINER DREXLER
MÄGDEBERGSTR. 10B 78234 BITTELBRUNN
TEL. 07733.996644
www-likormanufaktur-hegau.de

Auf eine gute Zusammenarbeit.

HEINRICH METZGEREI
Scheffelstr. 23
78224 Singen

Viel Erfolg in Euren neuen Räumen.

Malerbetrieb * Gerüstbau u. Farbenfachgeschäft

Malerbetrieb Ackermann
78234 Engen, Jahnstr. 31
Tel. 0 77 33 / 86 80

BAUERNHOF-EIS

Deyers Eisspezialitäten versch. Sorten, z.B. Himbeer, Schokolade, Haselnuss, Joghurt-Brombeere, Erdbeere

Altschorenhof
78357 Mühligen
Tel. 0170 / 44 81 852

Kachelofenbau • Fliesenfachgeschäft

Norbert Weiler

Wir wünschen viel Erfolg.

Kirchtalstr. 20, Geisingen-Aulfingen
0 77 08 / 6 68 • 01 71 / 2 61 96 67

Alexander Schmid

Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg.

Autohaus Alexander Schmid
Im Breitenplatz 1, 78250 Tengen-Watterdingen
Tel. 0 77 36 / 92 13 24
E-Mail: info@schmidautohaus.de • www.schmidautohaus.de

Wir sind NEU IN ENGEN !

Jahnstr. 47, 78234 Engen,
Tel. 0 77 33 - 9 96 97 70

für ein besseres Leben

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Wir gratulieren zur Neueröffnung

Paulaner **Schlör**

die führende Getränkefachgroßhandlung am Bodensee

KOUNTZ **Rothaus**

Herrenlandstraße 51 • 78315 Radolfzell • Tel. 0 77 32/99 12-0 • Fax 0 77 32/99 12 97

Neueröffnung

Deutsch-Österreichische Küche

Restaurant Schanzstuben
Leimdölle 1 | 78224 Singen

© 07 731-822 99 66

Öffnungszeiten:
Dienstag-Freitag ab 14.30 Uhr
Samstag und Sonntag ab 10 Uhr
Montag Ruhetag

Schanz Stuben

Mo. – Sa.: Morgens schon ab 7.00 Uhr • Abends bis 22.00 Uhr



Polizei rüstet auf

Stockacher Revier bekommt Verstärkung

Stockach (sw). Stockachs Polizeirevier wird aufgewertet. Der lang ersehnte Anbau soll nun Wirklichkeit werden: Im Spätsommer wird mit den Bauarbeiten begonnen, erklärt Polizeichef Willi Streit auf Nachfrage. In dem etwa 60 Quadratmeter großen Neubau mit einer Breite

von 10,30 Metern und einer Tiefe von 5,60 Metern werden eine geräumige Schleuse, ein Kontaktraum und vor allem eine funktionierende Klimaanlage eingebaut. Der Erweiterungstrakt wird im Eingangsbereich hin zur Winterspürer Straße entstehen, die Bauzeit

Der Bezirk trifft sich

Eigeltingen (swb). Die Versammlung des Bezirks »Aach« des Blasmusikverbands Hegau-Bodensee steht am Montag, 4. April, um 20 Uhr in »Klopfers Dünnele-Stube« in Eigeltingen-Homberg an. Es stehen auch die Wahlen des ersten Vorsitzenden, des Kassierers und des Schriftführers sowie das Bezirks-Musikfest in Homberg an.

Mit Salat und Fleischkäse

Stockach (swb). Dieses Mal ist keine Suppe da! In der »Suppenküche« gibt es dieses Mal Salat und Fleischkäse. Am Sonntag, 20. März, um 11.30 Uhr öffnet die Suppenküche der Caritas und der katholischen Pfarrgemeinde St. Oswald im Pallottiheim in der Pfarrstraße in Stockach wieder ihre Pforten. Nach dem Mittagessen werden Kaffee und Kuchen angeboten, im Unkostenbeitrag von einem Euro sind Essen und Getränke enthalten. Die Veranstaltung richtet sich an Menschen mit geringem Einkommen, Alleinstehende und Alleinerziehende mit Kindern. Kuchen und Salatspenden können gern beim Caritasverband unter der Rufnummer 07771/9 18 59 41 angemeldet und am Sonntag, 20. März, zwischen 10.30 und 11.15 Uhr im Pallottiheim in der Pfarrstraße 3 abgegeben werden.

Soziales Unrecht ist eine Sünde

Stockach (swb). Paul Schobel, Rundfunkpfarrer und Betriebsseelsorger aus Böblingen, hält am Montag, 21. März, um 20 Uhr einen Vortrag über seine Arbeit. Er wird im Pallottiheim in Stockach auch eine seiner Thesen vorstellen: »Gerecht geht anders, als es derzeit in Deutschland üblich ist.« Denn die Kluft zwischen Arm und Reich werde immer größer, zehn Prozent der Haushalte würden über 60 Prozent des gesamten Volksvermögens verfügen. Hohe Managergehälter und Boni stehen einem »mickrigen Mindestlohn« gegenüber. Gerechtigkeit ist für den Theologen einer der Namen Gottes, soziales Unrecht sieht er als eine Sünde an. Die Kolpingsfamilie Stockach, das Katholische Bildungswerk und die evangelische Erwachsenenbildung des Bezirks laden zu diesem Vortrag ein.

Sparlampen auf Wertstoffhof

Stockach (swb). Wer mit der Entsorgung seiner Energiesparlampen nicht bis zur nächsten Problemstoffsammlung warten möchte, kann sie kostenlos



Energiesparlampen können in Stockach auch auf dem Wertstoffhof entsorgt werden.

beim Wertstoffhof der Stadt Stockach abgeben. Öffnungszeiten sind mittwochs und freitags jeweils von 16 bis 18 Uhr sowie samstags von 9 bis 13 Uhr. Die Birnen sollten sauber, trocken und unbeschädigt angeliefert werden, teilt das Stockacher UmweltZentrum mit. Leuchtstoffröhren werden nicht entgegengenommen, denn ihre Entsorgung erfolgt über die Problemstoffsammlung. Bisher konnten Energiesparlampen nach dem Ablauf ihrer Lebensdauer von etwa 8.000 Leuchtstunden nur über die Problemstoffsammlung weggeworfen werden, denn das Quecksilber musste umweltfreundlich entsorgt werden. **Auskünfte gibt es beim UmweltZentrum in der Gaswerkstraße 17 in Stockach unter der Rufnummer 07771/49 99, Fax 07771/91 74 07 oder info@uz-stockach.de.**

90. Geburtstag von Scharm

Bodman/Hegne (li). Seinen 90. Geburtstag feiert Pfarrer Gustav Scharm am Freitag, 18. März, in kleinem Kreis im Altenpflegeheim »Maria Hilf« in Hegne, in dem er seit einem Jahr lebt. Vor 19 Jahren war er als Pensionär ins Bodmaner Pfarrhaus mit seiner Haushälterin Klara Gnirß eingezogen. Gustav Scharm war ein Spätberufener. Sein Lebensweg führte ihn von Tschechien über die DDR zum kirchlichen Dienst in der Bundesrepublik Deutschland. Pfarrer Scharm war ein wirklicher Seelsorger gewesen. Er kümmerte sich um die Kranken und die Menschen mit ihren Sorgen. Ihnen leistete er Beistand. Und bei ihm habe es immer ein offenes Pfarrhaus gegeben, würdigte ihn Wilderich Graf Bodman vor einem Jahr beim Abschied in Bodman, wo Pfarrer Scharm nach seiner langen Zeit in Inneringen-Hettingen noch einmal richtig Wurzeln geschlagen hatte. Höhepunkt in einem wirkungsreichen Leben war sein 40. Priesterjubiläum.

Alles anders im Hallenbad

Stockach (swb). Das Hallenbad Stockach hat von Montag, 21., bis Sonntag, 27. März, geänderte Öffnungszeiten: Am Dienstag, 22. März, bleibt es geschlossen. Badefans können sich aber am Mittwoch, 23. März, von 18 bis 20 Uhr und am Samstag, 26. März, von 13 bis 16 Uhr in die Fluten stürzen. An den anderen Tagen gelten die gewohnten Öffnungszeiten, teilen die Stadtwerke in einer Presseerklärung mit.

Ein großer Egoist

Raum Stockach (swb). Dieser Riese ist ein riesiger Egoist. Wohin ihn das führt, erfahren Besucher am Samstag, 19. März, um 19.30 Uhr im »Hot-tenlocher Besen« bei Mühlingen und am Sonntag, 20. März, um 10.30 Uhr in der Waldorfschule in Wahlwies. Denn dann wird das Märchen »Der selbst-süchtige Riese« von Oscar Wilde mit Sprache und Musik für Kinder und Erwachsene aufgeführt. Der Eintritt ist frei.

Besser für Mensch und Tier

Stockach (swb). Der Arbeitskreis »Landwirtschaft – Energie – Umweltschutz« des BUND Stockach und Umgebung lädt am Donnerstag, 17. März, um 19.30 Uhr zu einer öffentlichen Veranstaltung mit Treffen im Hindelwanger »Adler« ein. Mit Blick auf die Vorkommnisse in Japan wird es auch um ein menschenfreundliches Energiekonzept, Wege für den schnellen Ausstieg aus der Kernenergie und den Leitgedanken »Strom ohne Atom« gehen. Mehr Infos: Reiner Degen unter 07771/91 41 02 oder reiner.degen@gmx.de.

neukauf sulger
Bahnhofstr. 10 • 78333 Stockach
www.edeka-sulger.de

...Genießen war noch nie so leicht!

Bewusst leben und genießen – immer mehr Menschen entdecken für sich die Freude am unbeschwerten Genuss. Möglichst naturbelassen sollen Lebensmittel heute sein, mit wenig Fett und Zucker und ohne künstliche Zusatzstoffe – eben der pure Genuss. Genau auf dieser Linie liegt unser neues EDEKA-Sortiment „Lust auf leicht“. Was drin ist und was nicht, verrät Ihnen die Packung auf einen Blick.

...so frisch

Schweine-schinken-braten
1 kg
4,44

Ortenauer Bauern-schinken
100 g
-,99

Viktoria-barsch-filet
100 g
1,69

Bodensee Mainauer Käse leicht
Schnittkäse mind. 30% Fett i. Tr.
100 g
1,49

...Obst & Gemüse

Novita-salat
aus Deutschland, Klasse I Stück
1,11

Reichenauer Salatsauce
(1 l = 5,58)
0,5 l Flasche
2,79

...Getränke

Vitrex
Still oder Medium
(1 l = 0,34)
6x 1,5 l Packung zzgl. 1,50 Pfand
2,99

Erdinger Weißbier
verschiedene Sorten
(1 l = 1,40)
je Kiste mit 20x 0,5 l Fl. zzgl. 3,10 Pfand
13,99

...so günstig

Schwarzwald-milch Bio Fruchtquark
verschiedene Sorten
(100 g = 0,53)
150 g Becher je
-,79

Buitoni Teigwaren
verschiedene Ausformungen
(100 g = 0,16)
500 g Packung je
-,77

Maggi Fix Produkte
verschiedene Sorten
Packung je
-,44

Öffnungszeiten: Montag – Samstag 7.00 bis 22.00 Uhr

Angebote gültig ab Mittwoch, den 16. März 2011
Irrtum vorbehalten. Solange Vorrat reicht.



NEUERÖFFNUNG AM DONNERSTAG, 17. MÄRZ

Premium ist ihr Programm

Der Begriff Premium ist bei ihr Programm - als freie Fachhändlerin im Bereich Telekommunikation und Vodafone-Premium-Händlerin will Aysun Günay in ihrem neuen Vodafone-Geschäft »My Phone A.G.« in der Singener Schwarzwaldstraße ihre Kunden überzeugen.

Die 33-jährige Unternehmerin kann dabei

auf eine langjährige Berufserfahrung mit Stationen bei Vodafone und Arcor zurückblicken, obwohl ihre Ursprünge eigentlich nicht in der Telekommunikationsbranche liegen. »Eigentlich kam ich eher zufällig in die Branche. Mein erster Arbeitgeber in diesem Bereich war vor Jahren als Kunde bei mir und ließ sich die Haare schnei-

den«, verrät die Inhaberin, die damals als Friseurmeisterin tätig war und sich in der Dienstleistungsbranche bereits bewiesen hat.

Bevor Günay den Schritt in die Selbstständigkeit wagte, sammelte die junge Geschäftsfrau die letzten acht Jahre weitere Erfahrungen als Filialleiterin, zwei Jahre davon in einem Singener Vodafone-Shop. »Der Wunsch sich selbstständig zu machen entstand das erste Mal als ich 25 Jahre alt wurde«, berichtet Günay. Damals wollte sie sich spätestens mit 30 Jahren selbstständig machen. »Mit einer kleinen Verspätung von drei Jahren hat sich mein Wunsch nun erfüllt.«

Mit einem jungen und frischen Team und exklusiven Produkten hofft sie den Geschmack ihrer Kunden zu treffen. »Wir wollen Qualität im Bereich Telekommunikation durch kompetente und fachmännische Beratung nach Singen bringen«, klärt die 33-Jährige über die Unternehmensphilosophie auf. Gerade jene Produkte, die es in Singen bisher noch nicht gebe, will sie zukünftig anbieten.

Als freie Fachhändlerin ist es ihr gestattet, ohne vertragliche Bindung einzukaufen. Dabei reduziert sich ihr Warenangebot nicht nur auf Handys. »Eigentlich bekommt man bei uns alles, vom TV-Gerät, über Notebooks bis hin zu Netbooks, wir haben alles im Angebot«, verspricht Günay. Gerade ihre Euronics-Einkaufs-

möglichkeit macht es ihr möglich exklusive Angebote zu präsentieren. Das Team um die junge Inhaberin verfolgt ein simples Motto, das es in Zukunft zu gewährleisten gilt: Jeder Kundenwunsch soll mit dem richtigen Produkt erfüllt werden. Dabei legt die Unternehmerin großen Wert auf Qualität. In den Jahren hat sich gezeigt, dass man nur mit zufriedenen Kunden langfristig Geschäfte tätigen kann. Erste Gelegenheit sich davon zu überzeugen, haben Kunden am Donners-

tag, 17. März, Freitag, 18. März und Samstag, 19. März, wenn der neue Shop My Phone A.G. zum ersten Mal seine Türen öffnet. Um die zukünftigen Kunden von ihrem Firmenmotto zu überzeugen, verteilt Günay bereits zur Eröffnung fleißig Geschenke.

Die ersten 22 Kunden erhalten ein Cally-Paket kostenlos. Zusätzlich dazu gibt es den ganzen Monat Cally-Karten für einen Euro inklusive zehn Euro Startguthaben.



Inhaberin Aysun Günay hofft den Geschmack ihrer zukünftigen Kundschaft getroffen zu haben.



Premium ist Programm im neuen Vodafone-Geschäft in der Schwarzwaldstraße in Singen.

[illegible]